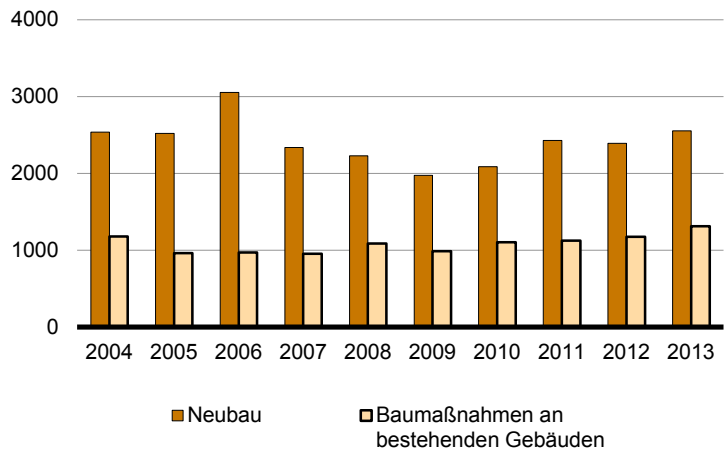


# Statistischer Bericht

F II 1 - m 10/14

## Baugenehmigungen in Berlin Oktober 2014

Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 2004



## Impressum

**Statistischer Bericht**  
F II 1 - m 10/14

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im **Dezember 2014**

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlerstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

**Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Vorbemerkungen	4
<b>Tabellen</b>	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2004 bis 2014 .....	6
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2004 bis 2014 .....	7
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Oktober 2014 nach Gebäudeart und Bauherren .....	8
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Oktober 2014 nach Gebäudeart und Bauherren .....	9
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude in Berlin Oktober 2014 nach Gebäudeart und Bauherren .....	10
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken .....	11
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken .....	12
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken .....	13
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken .....	14
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin im Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken .....	15

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

#### Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik.

Die Baugenehmigungen sind Indikator für die Entwicklung im Hochbau und bieten wichtige Informationen als Grundlage für Entscheidungen der Ministerien/Senatsverwaltungen und der Gemeinden/Bezirke im Rahmen der Bau- und Wohnungspolitik insbesondere für Planungen innerhalb des Städtebaus und der Stadtplanung, aber auch für Unternehmen, Verbände, Handelskammern, Bundesbank, OECD, EUROSTAT, UN sowie Universitäten. Darüber hinaus dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungs- und Wohngebäudebestandsfortschreibung.

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 68 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist.

Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen (BbgBauVorV bzw. BauVerVO in der jeweils gültigen Fassung).

#### Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

#### Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR.

Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Aus Platzgründen wird im Folgenden der Begriff „Bauherren“ verwendet, der auch Bauherinnen beinhalten soll.

#### Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung

nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet. So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

### Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

#### Systematiken

##### • Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978, in der redaktionell überarbeiteten Fassung mit Stand 2008.

Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

#### Definitionen

##### • Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

##### • Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

##### • Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

##### • Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim). Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohner/Bewohnerinnen von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

##### • Flächen

Die Nutzfläche ist derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient (DIN 277, Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung). Während die Nutzfläche nach DIN 277 auch die Wohnfläche beinhaltet, versteht man unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik nur die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Als Nutzfläche ist also die Fläche im Erhebungsbogen einzutragen, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner/Bewohnerinnen bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

#### • **Wohnungen**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaut Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

#### • **Räume**

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte „Loftwohnungen“) aus nur einem Raum.

#### • **Veranschlagte Kosten**

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 (in der jeweils gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen.

#### • **Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind. Zu den Wohnungsunternehmen zählen alle Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen oder Immobilienfonds sind. Zu ihnen zählen u. a. die Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes (Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe), des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung und des Dienstleistungsbereichs. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen, oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen.

#### **Erhebungsmerkmale**

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentliche Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahme nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche, bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff, Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie, Art der Warmwasserbereitung und hierfür vorgesehene Energie, Anlagen zur Lüftung, Anlagen zur Kühlung sowie Art der Erfüllung des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes, bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben;

**1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2004 bis 2014**

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veranschl. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
Anzahl				100 m <sup>2</sup>		Anzahl		1 000 EUR	
2004	3 713	2 329	208	1 176	7 390	4 936	3 686	19 085	1 439 879
2005	3 480	2 320	198	962	5 166	4 518	3 224	17 445	1 055 020
2006	4 023	2 824	229	970	6 934	6 054	5 019	23 675	1 599 963
2007	3 288	2 119	217	952	7 188	6 113	4 889	22 204	1 869 908
2008	3 316	1 981	248	1 087	7 688	7 649	6 297	27 085	1 966 647
2009	2 959	1 698	275	986	7 089	6 458	5 603	23 871	2 188 046
2010	3 192	1 788	300	1 104	5 888	6 470	5 470	23 735	2 008 237
2011	3 549	2 156	271	1 122	5 580	8 363	7 358	29 474	1 827 748
2012	3 561	2 139	250	1 172	6 519	10 042	9 941	36 147	2 388 341
2013	3 864	2 280	271	1 313	6 020	11 972	12 518	42 808	3 029 483
2013 Januar	249	152	16	81	301	428	358	1 621	101 953
Februar	239	148	22	69	877	696	708	2 398	543 560
März	253	131	24	98	433	851	964	3 053	164 915
April	380	245	31	104	753	985	925	3 551	239 000
Mai	408	256	26	126	621	1 063	1 004	3 908	220 457
Juni	329	177	21	131	245	967	963	3 318	184 280
Juli	397	227	30	140	211	1 144	1 307	4 261	263 844
August	398	239	23	136	808	1 520	1 622	5 133	385 300
September	355	218	26	111	758	1 217	1 114	4 171	298 807
Oktober	308	179	17	112	407	1 169	1 606	4 416	267 707
November	279	144	19	116	74	732	723	2 611	131 221
Dezember	270	164	16	90	534	1 192	1 217	4 345	227 293
2014 Januar	304	169	20	115	706	1 106	1 119	3 830	253 295
Februar	338	230	20	88	620	1 444	1 524	5 433	352 501
März	406	263	33	110	918	1 616	1 751	5 788	351 174
April	368	222	23	123	360	923	951	3 257	241 895
Mai	387	228	26	133	567	1 273	1 357	4 462	309 208
Juni	455	303	24	128	776	1 970	2 467	6 844	482 039
Juli	345	214	13	118	507	1 953	2 616	6 752	341 309
August	361	209	25	127	529	1 230	1 378	4 399	280 688
September	326	177	14	135	475	1 131	1 303	3 890	261 331
Oktober	369	228	12	129	505	1 606	1 775	5 651	308 398
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

## 2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2004 bis 2014

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl				1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl		
2004	2 329	2 169	93	67	3 214	1 954	3 621	424 482	56
2005	2 320	2 187	97	36	2 648	1 657	3 303	352 512	73
2006	2 824	2 604	125	95	4 381	2 473	4 837	540 088	276
2007	2 119	1 919	78	122	3 791	2 192	4 406	483 531	20
2008	1 981	1 631	155	195	5 050	2 876	5 714	617 106	151
2009	1 698	1 499	71	128	4 329	2 450	4 887	585 589	90
2010	1 788	1 518	108	162	3 776	2 342	4 472	561 738	114
2011	2 156	1 832	88	236	5 527	3 128	6 203	758 871	77
2012	2 139	1 727	63	349	7 571	4 040	7 684	1 046 475	193
2013	2 280	1 774	86	420	9 873	4 867	9 294	1 301 349	228
2013 Januar	152	137	3	12	220	146	276	37 684	1
Februar	148	119	4	25	642	372	595	85 550	—
März	131	95	7	29	720	315	647	86 693	1
April	245	205	5	35	904	446	894	131 080	—
Mai	256	206	12	38	810	435	796	115 675	4
Juni	177	134	11	32	673	364	677	89 730	51
Juli	227	189	6	32	703	357	719	99 578	—
August	239	173	5	61	1 221	635	1 220	160 100	168
September	218	162	6	50	991	471	1 012	146 924	—
Oktober	179	130	13	36	1 347	401	889	106 589	—
November	144	111	10	23	500	233	474	62 739	—
Dezember	164	114	4	46	1 134	690	1 087	177 783	3
2014 Januar	169	101	10	58	1 099	432	920	125 991	—
Februar	230	166	7	57	1 377	712	1 258	185 893	83
März	263	167	14	82	1 562	736	1 422	217 405	43
April	222	162	10	50	855	465	824	141 159	2
Mai	228	165	5	58	935	509	946	187 850	6
Juni	303	233	7	63	2 033	866	1 560	266 690	21
Juli	214	118	10	86	2 307	882	1 643	246 193	7
August	209	144	11	54	1 115	514	1 004	139 551	4
September	177	117	3	57	1 081	472	887	145 573	—
Oktober	228	140	1	87	1 647	750	1 438	191 915	—
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

**3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Oktober 2014 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten  1 000 EUR
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>369</b>	<b>505,2</b>	<b>1 775</b>	<b>1 606,1</b>	<b>5 651</b>	<b>308 398</b>
Wohngebäude	332	144,8	1 769	1 597,2	5 620	225 230
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	–	–	–	–	–	–
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	81	105,4	1 019	952,3	3 182	130 661
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	6	4,3	62	40,7	179	7 797
Unternehmen	154	81,2	1 337	1 177,0	4 142	157 402
davon						
Wohnungsunternehmen	121	23,7	794	701,3	2 564	94 837
Immobilienfonds	12	44,7	177	180,8	557	24 543
sonstige Unternehmen	21	12,8	366	294,9	1 021	38 022
private Haushalte	170	56,0	356	369,5	1 260	57 736
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	3,3	14	10,0	39	2 295
Nichtwohngebäude	37	360,4	6	8,8	31	83 168
davon						
Anstaltsgebäude	1	78,0	–	–	–	9 157
Büro- und Verwaltungsgebäude	14	3,1	7	10,2	37	24 307
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	13	168,5	–	–	–	7 752
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	–	–	–	–	–	–
Handels- und Lagergebäude	9	41,2	–	–	–	3 467
Hotels und Gaststätten	3	3,5	–	–	–	740
sonstige Nichtwohngebäude	9	110,8	– 1	– 1,4	– 6	41 952
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	9	187,5	– 1	– 1,4	– 6	50 914
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	3	154,5	–	–	–	14 732
Unternehmen	27	207,6	3	3,0	21	65 367
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	2	2,4	–	–	–	388
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	25	205,2	3	3,0	21	64 979
darunter						
Immobilienfonds	1	0,9	–	–	–	220
private Haushalte	3	– 3,1	4	7,2	16	1 144
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	1,4	– 1	– 1,4	– 6	1 925



**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Oktober 2014 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>129</b>	<b>– 35,7</b>	<b>128</b>	<b>167,7</b>	<b>556</b>	<b>60 435</b>
Wohngebäude	104	– 43,9	122	158,9	525	33 315
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	–	–	–	–	–	–
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	20	– 5,5	55	42,4	151	11 840
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	2	–	5	3,5	23	487
Unternehmen	31	– 36,1	83	97,7	336	21 233
davon						
Wohnungsunternehmen	25	– 34,2	70	86,0	278	20 234
Immobilienfonds	1	– 2,0	2	2,0	6	28
sonstige Unternehmen	5	0,2	11	9,7	52	971
private Haushalte	70	– 7,8	33	57,2	165	11 110
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	–	1	0,5	1	485
Nichtwohngebäude	25	8,2	6	8,8	31	27 120
davon						
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	13	1,3	7	10,2	37	23 641
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	9	3,5	–	–	–	1 607
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	–	–	–	–	–	–
Handels- und Lagergebäude	6	–	–	–	–	867
Hotels und Gaststätten	3	3,5	–	–	–	740
sonstige Nichtwohngebäude	3	3,5	– 1	– 1,4	– 6	1 872
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	3	3,5	– 1	– 1,4	– 6	1 872
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	18	9,9	3	3,0	21	24 051
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	2	2,4	–	–	–	388
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	16	7,5	3	3,0	21	23 663
darunter						
Immobilienfonds	1	0,9	–	–	–	220
private Haushalte	3	– 3,1	4	7,2	16	1 144
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	1,4	– 1	– 1,4	– 6	1 925

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
in Berlin Oktober 2014 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>240</b>	<b>919</b>	<b>540,9</b>	<b>1 647</b>	<b>1 438,4</b>	<b>5 095</b>	<b>247 963</b>
Wohngebäude	228	750	188,7	1 647	1 438,4	5 095	191 915
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	140	94	45,7	140	179,7	737	23 881
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1	1	–	2	2,6	11	371
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	87	655	143,0	1 505	1 256,1	4 347	167 663
Wohnheime	–	–	–	–	–	–	–
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	61	478	110,9	964	910,0	3 031	118 821
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	4	24	4,3	57	37,2	156	7 310
Unternehmen	123	557	117,3	1 254	1 079,3	3 806	136 169
davon							
Wohnungsunternehmen	96	323	57,9	724	615,3	2 286	74 603
Immobilienfonds	11	89	46,8	175	178,8	551	24 515
sonstige Unternehmen	16	146	12,6	355	285,3	969	37 051
private Haushalte	100	164	63,8	323	312,3	1 095	46 626
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	6	3,3	13	9,5	38	1 810
Nichtwohngebäude	12	169	352,2	–	–	–	56 048
davon							
Anstaltsgebäude	1	22	78,0	–	–	–	9 157
Büro- und Verwaltungsgebäude	1	2	1,9	–	–	–	666
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	4	61	165,1	–	–	–	6 145
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	–	–	–	–	–	–	–
Handels- und Lagergebäude	3	26	41,2	–	–	–	2 600
Hotels und Gaststätten	–	–	–	–	–	–	–
sonstige Nichtwohngebäude	6	85	107,3	–	–	–	40 080
darunter							
ausgewählte Infrastrukturgebäude	6	106	184,0	–	–	–	49 042
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	3	61	154,5	–	–	–	14 732
Unternehmen	9	108	197,7	–	–	–	41 316
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	9	108	197,7	–	–	–	41 316
darunter							
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–	–
private Haushalte	–	–	–	–	–	–	–
Organisationen ohne Erwerbszweck	–	–	–	–	–	–	–

**6 Baugenehmigungen im Wohn-und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1000 EUR	
Oktober 2014					
Mitte	16	16,5	46	40,6	9 566
Friedrichshain-Kreuzberg	60	46,1	778	626,9	93 829
Pankow	38	58,5	196	161,6	50 808
Charlottenburg-Wilmersdorf	30	66,4	217	237,2	40 804
Spandau	49	20,0	54	52,6	5 864
Steglitz-Zehlendorf	35	10,4	134	163,8	35 477
Tempelhof-Schöneberg	13	13,7	37	48,2	6 525
Neukölln	30	129,0	80	68,0	16 944
Treptow-Köpenick	36	4,2	146	109,4	12 959
Marzahn-Hellersdorf	44	136,8	41	49,4	29 030
Lichtenberg	7	– 0,8	29	28,1	3 223
Reinickendorf	11	4,4	17	20,3	3 369
<b>Berlin</b>	<b>369</b>	<b>505,2</b>	<b>1 775</b>	<b>1 606,1</b>	<b>308 398</b>
01.01.-31.10.2014					
Mitte	200	920,8	3 308	2 079,5	610 593
Friedrichshain-Kreuzberg	207	875,8	1 775	1 450,9	445 105
Pankow	481	333,7	2 110	2 083,7	364 208
Charlottenburg-Wilmersdorf	182	375,3	1 028	1 207,8	256 214
Spandau	207	339,7	544	510,6	112 605
Steglitz-Zehlendorf	368	288,2	1 090	1 187,0	246 115
Tempelhof-Schöneberg	169	317,2	364	443,4	114 925
Neukölln	209	654,1	417	424,3	150 019
Treptow-Köpenick	515	532,5	2 562	2 094,2	345 418
Marzahn-Hellersdorf	490	650,2	739	696,2	185 728
Lichtenberg	414	468,3	1 848	1 601,7	256 739
Reinickendorf	215	179,7	396	423,1	84 381
<b>Berlin</b>	<b>3 657</b>	<b>5 935,4</b>	<b>16 181</b>	<b>14 202,2</b>	<b>3 172 050</b>

**7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	
Oktober 2014					
Mitte	13	10,2	9	5,5	4 319
Friedrichshain-Kreuzberg	19	– 37,8	47	51,4	27 379
Pankow	17	– 5,3	18	25,6	3 257
Charlottenburg-Wilmersdorf	19	7,4	16	20,0	6 966
Spandau	10	0,4	6	1,8	1 132
Steglitz-Zehlendorf	14	– 8,4	9	24,7	9 508
Tempelhof-Schöneberg	9	3,8	4	12,3	3 172
Neukölln	10	– 0,6	4	6,3	2 298
Treptow-Köpenick	5	– 3,0	4	3,6	529
Marzahn-Hellersdorf	4	1,0	2	2,8	408
Lichtenberg	3	– 2,9	6	7,4	674
Reinickendorf	6	– 0,4	3	6,2	793
<b>Berlin</b>	<b>129</b>	<b>– 35,7</b>	<b>128</b>	<b>167,7</b>	<b>60 435</b>
01.01.-31.10.2014					
Mitte	112	– 132,7	295	319,8	152 154
Friedrichshain-Kreuzberg	108	– 77,1	327	258,3	72 264
Pankow	176	– 229,3	440	480,9	74 794
Charlottenburg-Wilmersdorf	103	– 14,2	100	168,5	71 480
Spandau	65	– 10,0	11	33,7	10 921
Steglitz-Zehlendorf	175	– 56,9	105	209,4	74 688
Tempelhof-Schöneberg	81	10,3	55	85,0	31 209
Neukölln	67	12,1	36	39,1	23 388
Treptow-Köpenick	113	– 119,5	240	198,4	31 195
Marzahn-Hellersdorf	69	– 44,8	257	124,8	27 055
Lichtenberg	49	– 97,2	101	167,8	49 954
Reinickendorf	88	– 20,1	97	90,9	23 802
<b>Berlin</b>	<b>1 206</b>	<b>– 779,4</b>	<b>2 064</b>	<b>2 176,6</b>	<b>642 904</b>

**8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Oktober 2014  
und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1000 EUR	
Oktober 2014						
Mitte	3	21	6,3	37	35,1	5 247
Friedrichshain-Kreuzberg	39	307	39,9	731	575,5	64 045
Pankow	18	68	16,6	178	136,0	20 116
Charlottenburg-Wilmersdorf	10	115	49,1	201	217,2	33 142
Spandau	39	26	19,6	48	50,8	4 732
Steglitz-Zehlendorf	21	73	18,8	125	139,1	25 969
Tempelhof-Schöneberg	4	18	9,9	33	36,0	3 353
Neukölln	19	36	5,8	76	61,7	11 101
Treptow-Köpenick	31	49	7,2	142	105,8	12 430
Marzahn-Hellersdorf	36	24	9,9	39	46,6	6 850
Lichtenberg	3	6	0,8	23	20,6	2 354
Reinickendorf	5	8	4,8	14	14,1	2 576
<b>Berlin</b>	<b>228</b>	<b>750</b>	<b>188,7</b>	<b>1 647</b>	<b>1 438,4</b>	<b>191 915</b>
01.01.-31.10.2014						
Mitte	70	978	321,6	2 949	1 703,0	300 562
Friedrichshain-Kreuzberg	75	625	184,4	1 378	1 102,7	221 713
Pankow	283	869	261,5	1 669	1 601,5	233 933
Charlottenburg-Wilmersdorf	73	547	136,9	928	1 039,3	171 607
Spandau	125	249	114,5	533	476,9	80 288
Steglitz-Zehlendorf	174	528	206,9	985	977,6	152 963
Tempelhof-Schöneberg	76	172	40,7	304	352,3	53 169
Neukölln	129	202	79,2	380	384,6	51 693
Treptow-Köpenick	378	985	349,8	2 300	1 879,2	266 520
Marzahn-Hellersdorf	393	284	97,5	480	569,5	75 140
Lichtenberg	351	696	376,1	1 746	1 433,5	182 183
Reinickendorf	115	169	79,4	299	332,2	49 457
<b>Berlin</b>	<b>2 242</b>	<b>6 303</b>	<b>2 248,3</b>	<b>13 951</b>	<b>11 852,2</b>	<b>1 839 228</b>

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin  
Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1000 EUR	
Oktober 2014						
Mitte	–	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	10	8	2,7	10	13,2	2 093
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	5	1,3	2	7,2	1 330
Spandau	38	22	17,0	38	41,8	3 418
Steglitz-Zehlendorf	6	5	3,3	6	9,1	1 478
Tempelhof-Schöneberg	3	2	0,5	3	4,0	608
Neukölln	14	11	1,0	15	21,7	3 191
Treptow-Köpenick	27	15	6,4	27	32,7	3 999
Marzahn-Hellersdorf	35	23	9,9	35	43,8	6 500
Lichtenberg	2	2	0,8	2	3,5	449
Reinickendorf	4	3	2,9	4	5,3	1 186
<b>Berlin</b>	<b>141</b>	<b>95</b>	<b>45,7</b>	<b>142</b>	<b>182,3</b>	<b>24 252</b>
01.01.-31.10.2014						
Mitte	4	10	2,8	4	20,1	4 444
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	183	134	32,0	190	272,7	38 279
Charlottenburg-Wilmersdorf	24	49	23,3	28	91,0	22 281
Spandau	99	72	40,5	104	138,1	17 813
Steglitz-Zehlendorf	92	101	58,4	96	176,9	31 260
Tempelhof-Schöneberg	61	45	17,2	63	90,8	12 561
Neukölln	107	82	24,2	114	167,2	23 749
Treptow-Köpenick	262	170	66,0	272	371,3	48 987
Marzahn-Hellersdorf	381	256	92,0	401	515,5	66 859
Lichtenberg	270	157	23,3	273	385,8	29 810
Reinickendorf	108	106	48,0	124	206,7	29 798
<b>Berlin</b>	<b>1 591</b>	<b>1 180</b>	<b>427,7</b>	<b>1 669</b>	<b>2 436,2</b>	<b>325 841</b>

**10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin  
Oktober 2014 und 01.01.-31.10.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	
Oktober 2014					
Mitte	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	2	17	44,0	–	–
Pankow	3	51	47,3	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	1	7	9,9	–	–
Spandau	–	–	–	–	–
Steglitz-Zehlendorf	–	–	–	–	–
Tempelhof-Schöneberg	–	–	–	–	–
Neukölln	1	35	123,8	–	–
Treptow-Köpenick	–	–	–	–	–
Marzahn-Hellersdorf	4	59	126,0	–	–
Lichtenberg	1	1	1,3	–	–
Reinickendorf	–	–	–	–	–
<b>Berlin</b>	<b>12</b>	<b>169</b>	<b>352,2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
01.01.-31.10.2014					
Mitte	18	452	731,9	64	56,6
Friedrichshain-Kreuzberg	24	428	768,4	70	89,9
Pankow	22	208	301,5	1	1,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	6	147	252,6	–	–
Spandau	17	123	235,2	–	–
Steglitz-Zehlendorf	19	66	138,2	–	–
Tempelhof-Schöneberg	12	154	266,2	5	6,0
Neukölln	13	461	562,9	1	0,6
Treptow-Köpenick	24	222	302,2	22	16,5
Marzahn-Hellersdorf	28	364	597,4	2	1,9
Lichtenberg	14	114	189,5	1	0,4
Reinickendorf	12	75	120,4	–	–
<b>Berlin</b>	<b>209</b>	<b>2 814</b>	<b>4 466,5</b>	<b>166</b>	<b>173,3</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32  
Tel. 030 9021 - 3593/3843/3355  
Fax 030 9028 - 4014  
bau@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang  
F I 2 – j
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes  
F I 1 – j

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.